

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 6534/J-NR/2015 betreffend „Papierverbrauch und Altpapierentsorgung in den Ministerien“, die die Abg. Martina Schenk, Kolleginnen und Kollegen am 23. September 2015 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die in den Jahren 2010 bis 2014 seitens der Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen bzw. dessen Vorgängerressort bestellten Mengen an Kopierpapier in allen Formaten und Grammaturen stellen sich wie folgt dar, wobei angemerkt wird, dass neben dem klassischen Kopierpapier auch die von der Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen hergestellten Broschüren, Flyer, Visitenkarten, Tagungsblöcke etc. enthalten sind:

Jahr	Anzahl Kopierpapier in Blatt
2010	13.602.000
2011	14.160.000
2012	11.250.500
2013	11.611.700
2014	10.691.100

Recyclingpapier kommt nicht zum Einsatz, da dies für die sensiblen digitalen Hochleistungsdruckmaschinen, Multifunktionsgeräte etc. aufgrund der zu hohen Papierstaubentwicklung nicht geeignet ist. Die Papiersorten werden entsprechend den (laufend wechselnden) BBG-Verträgen abgerufen und verfügen daher stets über verschiedene Umweltzertifikate.

Ein Eingehen auf den gesamten nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums für Bildung und Frauen einschließlich der Schulen wäre mit einem unvertretbaren Verwaltungsaufwand verbunden, weswegen davon Abstand genommen werden muss.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Zu Frage 2:

Die im Jahr 2014 seitens der Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen bestellten Hygienepapiermengen stellen sich wie folgt dar:

Anzahl WC-Papier in Rollen	davon Recycling	Anzahl Einwegpapierhandtücher in Gebindeeinheiten	davon Recycling
20.520	100%	9.660	100%

Zu Frage 3:

Es darf um Verständnis ersucht werden, dass die Publikationen des BMBF nicht gewogen werden.

Zu Frage 4:


Die Gesamtkosten 2010 bis 2014 belaufen sich auf EUR 167.590,80 für die Lagerung der Publikationen, die über den Publikationenshop des Bundesministeriums für Bildung und Frauen erhältlich sind. Die Durchführung der Lagerung geschieht durch das Ministerium.

Zu Frage 5:

Grundsätzlich werden Publikationen bedarfsgerecht produziert. Allfällige geringe Restmengen werden über das Altpapier entsorgt.

Wien, 23. November 2015
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	o/4kzW88rWveK0H7ZSyGr4b/a4NYPrCLqNcUKCMEvmTdhFBzOBC7tyrDjSD2AlVq1w89IRJ/1oIprthWarRsPeNpHR eE3SL7933tofW2oJArlW786eKbixgEpJu5RnL785JkGmakc8P6wK8/bj1F9d5MaggQsEutAxtVQQzxGkBPgeO0f3BC N6fJQkkkyVXe0SFoyMr4XYojl1foKAZMnrHx5m4duyt7HHT6P5r+dxksP3H40ly9gmbd3dH955R13ZUsUvP7qLiGrn a1dPideJ9FISAIz84etM8VHouZcRIAy/9cGJfgoGutWjwlvMaVVEEmp9x4Cd/sxMjCgCccpg==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2015-11-23T09:10:32+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmbf.gv.at/verifizierung .	

